

Auf Verlangen des geehrten Publikums von hier und Umgegend bleibt der

Große Leipziger Ausverkauf

von

Schnitt-, Leinen-, Mode- u. Wollen-Waaren

im
Rathskeller zu Eibenstock, Zimmer No. 12

noch bis nächsten Dienstag Abend geöffnet.

Der Verwalter.

F. L. Meyer, Damen-Mäntel-Fabrik Zwickau, Wilhelmstraße 6.

Vielseitiger Anregung meiner werthen Kundschaft von Eibenstock und Umgegend zu begegnen, beabsichtige ich nochmals in dieser Saison mit reichhaltigem Lager aller Neuheiten hier einzutreffen und befindet sich der Verkauf während des Jahrmärktes im Hause des Herrn

C. G. Seidel am Markt.

Vorgerückter Saison wegen und durch vortheilhafte Gelegenheits-einkäufe verkaufe ich diesmal zu wirklich enorm billigen Preisen.

Friedr. Spielhagen's

neuester Roman: „Platt Land“

erscheint von Mitte Juli cr. ab im täglichen Feuilleton des

„Berliner Tageblatt“

und wird bis Ende September cr. zum vollständigen Abdruck kommen; mithin gelangen alle Abonnenten des III. Quartals in den Besitz des ganzen hochinteressanten und werthvollen Werkes.

Das „Berliner Tageblatt“ hat besonders in der letzten bewegten Zeit so recht augenscheinlich seine Leistungsfähigkeit in Bezug auf

rasche und zuverlässige Berichterstattung

bewiesen und kam ihm hierbei der große Kreis seiner Special-Korrespondenten mit ihren täglichen Original-Telegrammen sehr zu statten.

Wie sehr die Leistungen dieser Zeitung seitens des Leser-Publikums anerkannt werden, beweist die Thatsache, daß das „Berliner Tageblatt“ gegenwärtig

70 Tausend Abonnenten

besitzt; eine Abonnentenzahl, welche keine zweite Zeitung Deutschlands auch nur annähernd erreicht hat.

Abonnements auf das „Berliner Tageblatt“ nebst „All“ und 5 Mark 25 Pf. nehmen alle Reichspostanstalten jederzeit entgegen und wird im Interesse der Abonnenten höflich gebeten, das Abonnement recht frühzeitig anzumelden, damit die Zusendung des Blattes von Beginn des Quartals an prompt erfolge. Probe-Nummern gratis und franco.

Dachpappen, vom königl. hohen Ministerium geprüft und anerkannt, sowie **Holz cement** empfiehlt

**August Fischer,
Dachpappen- und Holz cementfabrik
Chemnitz, Ferdinandstraße.**

NB. Eindedungen mit Dachpappe und Holz cement, sowie Isolirungen und Asphaltirungen werden unter mehrjähriger Garantie auf das Solideste ausgeführt.

Zweites Abonnements-Concert

heute, Dienstag, d. 25. Juni im Eberwein'schen Locale. Anfang 8 Uhr. Entrée 40 Pf.

Nach dem Concert folgt Tänzchen.

Bei günstiger Witterung wird das Concert im Garten abgehalten und beginnt um 7 Uhr. Billets zum Abonnementspreis sind vorher in meiner Wohnung zu haben. Es ladet ergebenst ein

G. Oeser, Musikdirector.

Ein Laufbursche | Ein neu beschlitzter Kinderjensschuh ist verloren worden. Man bittet denselben beim Schuhmachermstr. August Sähnel abzugeben. Zu erfahren in der Exped. d. Bl.

Druck und Verlag von E. Sannemann in Eibenstock.

Einige geübte Cambourirerinnen

werden zum sofortigen Antritt gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Dank.

Wir fühlen uns gedungen, für die vielfachen Beweise herzlicher Liebe und Theilnahme während der Krankheit sowie bei dem Tode und Begräbnisse unseres Gatten und Vaters unsern wärmsten Dank auszusprechen. Möge Gott allen ein reicher Vergelter sein.

Die trauernde Familie Anger.

Im vorigen Jahre hat der damals hier stationirte Herr Oberlehrer in einem hiesigen Hotel in Anwesenheit mehrerer Herren und eines noch jetzt hier amtierenden Herrn Lehrers die hiesige Bürgerschule, unter allen N. hingestellt; ich weiß nicht, in wie weit der genannte Herr bezüglich seiner Aeußerung zur Verantwortung gezogen wurde, kann jedoch als Augenzeuge behaupten, daß zufolge Aufforderung behufs Zurücknahme seiner Aeußerung der Herr Oberlehrer erklärte: daß er Beweise der schlagendsten Art an geeigneter Stelle beibringen werde.

Daß nun der damals mitanwesende Herr Lehrer sich die Aufgabe gestellt hat, an der Beseitigung der doch vielleicht bestehenden Mängel der hiesigen Bürgerschule zu arbeiten, ist sehr lobenswerth, ob er jedoch darin die richtigen Mittel gefunden hat, wenn er ein Kind von 7 Jahren mit einem Riemen resp. Knete so züchtigt (eines jedenfalls geringen Vergehens halber), daß dasselbe Tage lang nicht sitzen kann, möchte ich bezweifeln, ich glaube aber auch, daß auf so eine Verbesserung der hiesigen Schule, die auf diesem Wege erzielt werden soll, jeder Vater gern verzichten wird.

Gustav Grimm.



Illustrirte Frauen-Zeitung.

Ausgabe der „Modenwelt“ mit Unterhaltungsblatt.

Gesamt-Auflage
allein in Deutschland
265,000.

Erscheint alle acht Tage.

Vierteljährlich M. 2.50.

Jährlich: 24 Nummern mit Moden und Handarbeiten, gegen 2000 Abbildungen enthaltend. 12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Toilette und etwa 400 Musterzeichnungen für Weissstickerei, Sou-tache etc.

12 grosse colorirte Modenkupfer.
24 reich illustrierte Unterhaltungs-Nummern.

Grosse Ausgabe.

Vierteljährlich M. 4.25.

Jährlich, ausser Obigem: noch 24, im Ganzen also 36 colorirte Modenkupfer, und 24 Blätter mit historischen und Volks-Trachten.

Die Modenwelt,

jährlich: 24 Nummern mit Moden und Handarbeiten, sowie 12 Schnittmuster-Beilagen (wie bei der Frauen-Zeitung).

kostet vierteljährlich nur M. 1.25.
Abonnements werden von allen Buchhandlungen und Postanstalten jederzeit angenommen.